

An die
Damen und Herren
des Bau- und Umweltausschusses

Informationsvorlage

zu TOP I.5 der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 02.09.2009

Stand der derzeitigen Überlegungen der Verwaltung zum Haushalt 2010

- 1. Straßenbauprogramm 2010**
- 2. Kanalbauprogramm 2010**

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2010 ist derzeit in Aufstellung.

Ein erster Verwaltungsentwurf liegt vor, eine Abstimmung innerhalb der Verwaltung bzw. innerhalb des Vorstandes ist abschließend noch nicht erfolgt.

In der Anlage sind diejenigen Maßnahmen dargestellt, die nach derzeitigem Sachstand für den Haushalt 2010 erstmals mit Soll- oder VE-Mitteln veranschlagt werden. Einnahmen -im Wesentlichen aus Beiträgen- sind gleichfalls ausgewiesen, müssen allerdings noch nach Abschluss des Haushaltsaufstellungsverfahrens angepasst werden.

Generell nicht dargestellt sind diejenigen Maßnahmen aus dem Haushaltsjahr 2009, die mit Haushaltsausgaberesten im Jahre 2010 abgewickelt werden oder für die bereits absehbar ist, dass eine Abwicklung im Jahre 2009 nicht möglich ist und demzufolge im Haushaltsjahr 2010 eine neue Veranschlagung erfolgen muss. Sofern dieses allerdings bereits heute absehbar ist, wurden diese Maßnahmen auch in der Liste aufgeführt.

Schwerpunkte in den einzelnen Produkten sind:

Produkt 110 020 010 Stadtentwässerung

Planmäßig soll das Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) weiter geführt werden. Schwerpunktmäßig werden punktuelle geschlossene Sanierungen durchgeführt. Außerdem werden als Konsequenz aus dem Starkregenereignis vom 03.07.2009 kurzfristig realisierbare Maßnahmen im Hinblick auf zukünftige Schadensreduzierungen umgesetzt.

Produkt 120 010 010 Straße, Wege, Plätze

Schwerpunktmäßig werden bereits teilausgebaute Erschließungsanlagen fertig gestellt. Weiterhin soll das Straßensanierungsprogramm jährlich mit weiteren drei Straßen fortgeführt werden.

In 2010 sind dies die Hugo-Recken-Straße in Osterath, die Schulstraße in Lank und die Buschstraße in Strümp.

Produkt 120 010 020 ÖPNV

Durch die Gewährung einer Zuwendung in Höhe von ca. 738.000 Euro seitens des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr ist es möglich, in den Jahren 2010 und 2011 ca. 43 Bushaltestellen barrierefrei umzurüsten. Der Komfort für den ÖPNV-Nutzer wird durch die Aufstellung von Wartehallen – bei einem entsprechenden Platzangebot – erhöht.

Produkt 120 010 030 Straßenbeleuchtung

Die Stadt wird ihren Weg zur Energieeinsparung im Bereich der Straßenbeleuchtung durch den weiteren Austausch der Quecksilberdampf-Hochdrucklampen, teilweise mit kompletter Erneuerung von Mast und Leuchte, fortsetzen.

In Vertretung

Dr. Just Gerard
Techn. Dezernent

Anlage